

Newsletter

Ausgabe Februar 2025

Zusammenfassung

Betrieb von BVTax und EWS

Die Applikationen laufen sehr stabil. Bei der verwendeten Infrastruktur beim Bundesamt für Informatik und Telekommunikation BIT traten im Jahr 2024 leider fünf Störungen auf. Der letzte signifikante Ausfall seitens BIT ereignete sich am 10.01.2025 aufgrund eines DDoS-Angriffs auf die IT-Infrastruktur des Bundes.

Die Anzahl der mit BVTax durchgeführten Bewertungen liegt bei über 330'000 pro Jahr. 2024 nahm auch die teil-automatisierte Bewertung Fahrt auf. Das kantonale Steueramt Aargau hat im Jahr 2024 ca. 1'700 teil-automatische Bewertungen durchgeführt.

Die Anzahl der täglichen Supporttickets liegt im tiefen einstelligen Bereich, ca. 50% der Meldungen betreffen die Datenqualität. Die Anzahl der pendenten Fälle zur Datenbereinigung konnte von rund 350 Fällen Mitte 2022 auf aktuell ca. 50 Fälle reduziert werden.

Die Anzahl Abfragen von Steuerwerten über ICTax (Kursliste für kotierte Titel) sowie EWS-Service (kotierte und nicht-kotierte Titel) ist im letzten Jahr erstmals über 60 Mio. gestiegen. Im März 2024 wurden über 10 Mio. Zugriffe auf ICTax und EWS registriert. Das sind im Durchschnitt vier Zugriffe pro Sekunde und mehr als 50 Zugriffe pro Sekunde in Spitzenzeiten.

Im September 2025 wird den kantonalen Power Usern Bewertung und Auskunft die Gelegenheit zum Austausch und für Fragen zu BVTax geboten:

- 02.09.2025 Nachmittag Bewertung (DE)
- 03.09.2025 Nachmittag Bewertung (FR)
- 09.09.2025 Nachmittag Auskunft (DE)
- 10.09.2025 Nachmittag Auskunft (FR)

Die Einladungen wurden im Januar 2025 verschickt.

Release-Daten 2025 und Weiterentwicklungen

2025 sind die folgenden Release-Termine geplant:

- März 2025 (BVTax)
- Ende Mai 2025 (BVTax und EWS)
- August/September 2025 (BVTax)
- Ende November 2025 (BVTax und EWS)

Die Funktionalität für die vollautomatische Bewertung (ohne Handlung seitens Bewerter) ist geplant für den Release im Mai 2025.

Das Thema «Dossier» (Übersicht Bewertungsaufträge pro Steuerpflichtigen und pro Gesellschaft) ist geplant für den Release im Mai 2025 (Phase 1: Wesentliche Funktionalitäten für die produktive Nutzung des Dossiers) und im August 2025 (Phase 2: Erweiterung, Optimierung).

Die Themen «Titelserien» und «Dialog Ausschüttungsverteilung» sind geplant für den Release Ende November 2025.

Wechsel im Team Systemverbund EWW

Franco Gennari, Leiter Team Wertschriften und Finanzderivate bei der Eidgenössischen Steuerverwaltung und Applikationsverantwortlicher für die Applikation ICTax wurde im September 2024 in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Die Nachfolge übernimmt ab März 2025 Angelika Lambert, bisher Stv. Leiterin Abteilung Verrechnungssteuer bei der kantonalen Steuerverwaltung Freiburg. Wir wünschen Angelika Lambert viel Freude und Erfolg in der neuen Tätigkeit!

Die Übergangsphase wird von Lorenz Joss, Stv. Leiter Team Wertschriften und Finanzderivate der ESTV sichergestellt.

Betrieb von BVTax und EWS

Infrastruktur BIT

Die Applikationen laufen sehr stabil. Bei der verwendeten Infrastruktur beim Bundesamt für Informatik und Telekommunikation BIT traten im Jahr 2024 die folgenden Störungen auf:

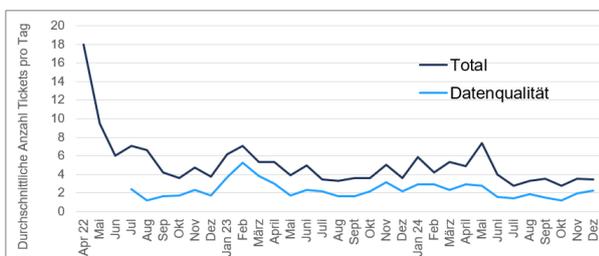
- 09.02.2024: Generelle Probleme der Infrastruktur des BIT
- 19.03.2024: Ausfall seitens BIT aufgrund eines Webservice-Gateway-Ausfalls bei EWS
- 21.05.2024: Ausfall seitens BIT aufgrund eines Misstands in der Netzwerkkonfiguration einer Netzkomponente
- 13.06.2024: Ausfall seitens BIT aufgrund eines DDoS-Angriffs auf die IT-Infrastruktur der Bundesverwaltung
- 14.10.2024: Unangekündigte Zertifikat-Umstellung durch das BIT beim BVTax-Webservice, durch welchen der SSK Gateway die Dokumente bezieht. Konsequenz: Die Eröffnungsschreiben konnten nicht mehr abgeholt werden.

Der letzte signifikante Ausfall seitens BIT ereignete sich am 10.01.2025 aufgrund eines DDoS-Angriffs.

Für die User von BVTax und EWS bedeutet jede Arbeitsunterbrechung ein Ärgernis. Wir entschuldigen uns für diese Störungen und arbeiten zusammen mit dem BIT daran, Störungen proaktiv zu vermeiden bzw. rasch zu informieren und umgehend zu beheben.

Supportanfragen

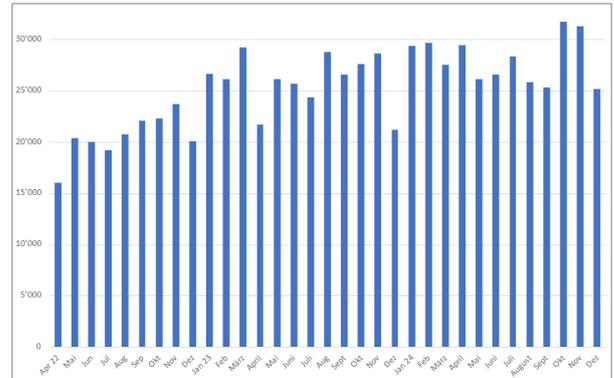
Die Anzahl der täglichen Supporttickets liegt im tiefen einstelligen Bereich, ca. 50% der Meldungen betreffen die Datenqualität:



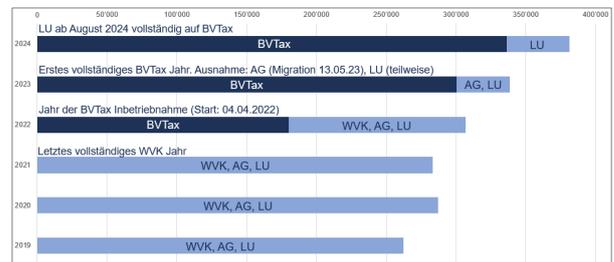
Die Anzahl der pendenten Fälle zur Datenbereinigung konnte von rund 350 Fällen Mitte 2022 auf aktuell noch ca. 50 Fälle reduziert werden.

BVTax Bewertung

Die Anzahl der mit BVTax durchgeführten Bewertungen liegt bei über 330'000 pro Jahr. In den Monaten Oktober und November 2024 wurden erstmals monatlich über 30'000 Bewertungen abgeschlossen.



Dies entspricht für das Jahr 2024 einer Steigerung von ca. 12% im Vergleich zur Anzahl in BVTAX durchgeführter Bewertungen 2023. Seit dem Wechsel von Luzern im August 2024 auf BVTax führen alle Kantone sämtliche Bewertungen in BVTax durch.



Integration BVTax (Gateway, JP-Daten)

Mit dem SSK Gateway ist der Bezug von Dokumenten aus BVTax (Eröffnungsschreiben) und auch der JP-Daten-Upload möglich. 19 Kantone beziehen die Eröffnungsschreiben automatisch von BVTax, davon 3 mit direkter Anbindung und 16 via SSK Gateway (automatisierter Druck, Versand, Archivierung). Die Integration via SSK Gateway kann auch für OMTax eingesetzt werden.

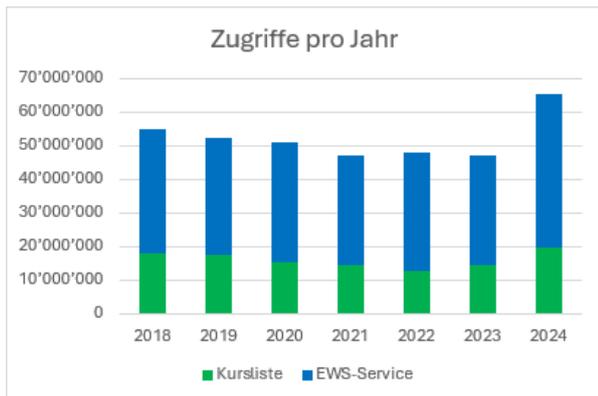
Zum Upload der Daten aus der Veranlagung JP in BVTax sind 11 Kantone an BVTax angebunden. Damit können die JP-Daten direkt aus dem kantonalen System nach BVTax übertragen und für die automatische Bewertung genutzt werden.

2024 nahm die teil-automatisierte Bewertung Fahrt auf. Das kantonale Steueramt Aargau hat im Jahr 2024 ca. 1'700 teil-automatische Bewertungen durchgeführt. Kantone, die noch nicht an BVTax

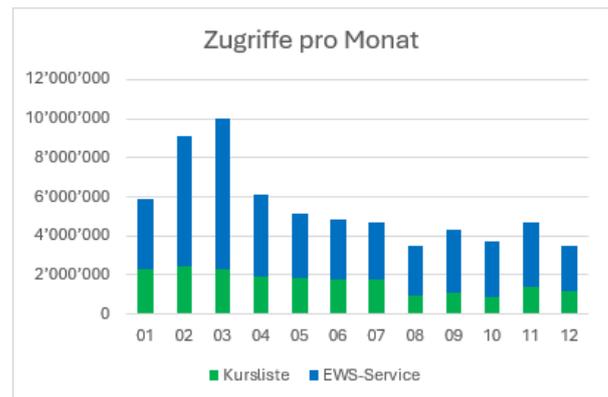
angebunden sind (sowohl direkt als auch via Gateway) und von dieser Integrations- und Effizienzsteigerungsmöglichkeit profitieren möchten, können sich gerne direkt bei Thomas Rohrer (thomas.rohrer@emineo.ch) melden.

Auskunft Steuerwerte

Die Anzahl Abfragen von Steuerwerten über ICTax (Kursliste für kotierte Titel) sowie EWS-Service (kotierte und nicht-kotierte Titel) ist im letzten Jahr erstmals über 60 Mio. gestiegen:



Die Verteilung der Anfrage auf die einzelnen Monate sieht folgendermassen aus:



Im März 2024 wurden über 10 Mio. Zugriffe auf das System protokolliert. Das sind im Durchschnitt vier Zugriffe pro Sekunde und mehr als 50 Zugriffe pro Sekunde in der Spitze.

Weiterentwicklungen

Release-Daten 2025 und Weiterentwicklungen

2025 sind die folgenden Release-Termine geplant:

- März 2025 (BVTax)
- Ende Mai 2025 (BVTax und EWS)
- August/September 2025 (BVTax)
- Ende November (BVTax und EWS)

Die wichtigsten neuen Funktionalitäten sind wie folgt geplant:

- Die Funktionalität für die vollautomatische Bewertung (ohne Handlung seitens Bewerter) ist geplant für den Release im Mai 2025.
- Das Thema «Dossier» (Übersicht Bewertungsaufträge pro Steuerpflichtigen und pro Gesellschaft) ist geplant für den Release im Mai 2025 (Phase 1: Wesentliche Funktionalitäten für die produktive Nutzung des Dossiers) und im August 2025 (Phase 2: Erweiterung, Optimierung).
- Die Themen «Titelserien» und «Dialog Ausschüttungsverteilung» sind geplant für den Release Ende November 2025.

Elektronische Umsetzung des Formulars W-15

Die Verrechnungssteuer wird von den Unternehmen direkt mit der ESTV abgerechnet. Basierend auf diesen Abrechnungen informiert die ESTV die KSTV über die Empfänger dieser geldwerten Leistungen, d.h. Begünstigte:

- Normale Ausschüttungen, welche im Verhältnis zu den Beteiligungsrechten sind, werden mittels ICTax an BVTax gemeldet. Diese Meldung enthält keine Angaben zu den Begünstigten.
- Ausschüttungen, welche nicht im Verhältnis zu den Beteiligungsrechten sind, werden mit dem Formular W-15 direkt an die KSTV gemeldet. Damit können die Wertschriftenprüfer in den KSTV die Ausschüttungen an die Inhaber der Beteiligungsrechte überprüfen.

Seit März 2024 wird das Formular W-15 von der ESTV mittels Sedex an die kantonalen Steuerverwaltungen übermittelt. Um die Arbeit in BVTax zu erleichtern, ist geplant, dass die ESTV eine Kopie der elektronischen W-15 Sedex-Meldung direkt an BVTax schickt. Die Umsetzung ist bei der ESTV in Vorbereitung und aktuell mit dem November-Release 2025 geplant.

Allgemeine Hinweise

Infoanlässe 2025

Im September 2025 wird den kantonalen Power Usern Bewertung und Auskunft die Gelegenheit zum Austausch und für Fragen zu BVTax geboten:

- 02.09.2025 Nachmittag Bewertung (DE)
- 03.09.2025 Nachmittag Bewertung (FR)
- 09.09.2025 Nachmittag Auskunft (DE)
- 10.09.2025 Nachmittag Auskunft (FR)

Die Einladungen wurden im Januar 2025 verschickt.

Prozess Ausschüttungsmutationen

Bewerter haben in BVTax die Möglichkeit, auf einer Gesellschaft bestehende Ausschüttungen zu ändern und neue Ausschüttungen zu erfassen. In diesen Fällen wird eine Mutationsmeldung an die ESTV ausgelöst.

In vielen Fällen sind die Bemerkungen in den Mutationsmeldungen nicht klar formuliert. Es ist darauf zu achten, dass bei Mutationsmeldungen die Bemerkungen verständlich formuliert und für Dritte nachvollziehbar sind. Dadurch können Missverständnisse und Rückfragen vermieden werden.

Im Optimalfall enthält die Mutationsmeldung bzgl. Ausschüttungen folgende Unterlagen (in Reihenfolge nach Priorisierung):

- Kopie der Jahresrechnung
- Kopie der Gewinnverwendung aus Steuererklärung
- Dividendenbescheinigung

Zusätzliche Kontaktaufnahmen mit der ESTV per E-Mail sind möglichst zu vermeiden.

Die ESTV ihrerseits wird die Formulierung der Bemerkungen in den Rückmeldungen der Mutationsmeldungen vereinheitlichen.

Datenschutz

Die Kantone werden darauf hingewiesen, dass aufgrund der Vorgaben des Datenschutzes keine personenbezogenen Daten in JIRA-Meldungen erfasst werden dürfen. Wenn Kantone in den JIRA-Meldungen Dokumente beilegen, müssen personenbezogene Daten vor der Übermittlung an den 2nd Level Support geschwärzt werden.

Nach Erledigung eines JIRA-Supporttickets werden die Anhänge der Meldung automatisch nach 30 Tagen gelöscht.

Betriebs- und Supportorganisation

Erste lokale Ansprechpersonen und 1st Level Support der Anwender von BVTax und EWS sind:

- Der kantonale Helpdesk für technische Fragen
- Die kantonalen Administratoren für die Erfassung und Mutation von Benutzern und Rollen
- Die kantonalen Power User für fachliche Fragen in der Anwendung der Applikationen

Kann eine Anfrage nicht lokal beantwortet werden, erfasst der 1st Level Support im SSK JIRA ein Ticket an den 2nd Level Support. Dieser wird durch Emineo AG wahrgenommen.

Hinweis: In den vergangenen Monaten gab es diverse Support-Anfragen bzgl. Login. Die Verantwortung für das Login-Verfahren eIAM liegt beim Bundesamt für Informatik und Telekommunikation (BIT). Bei Problemen zum Login-Verfahren kontaktieren Sie bitte direkt den Servicedesk des BIT: servicedesk@bit.admin.ch.

Benutzermutationen

Benutzermutationen für die Homepage des Systemverbundes elektronisches Wertschriftenverzeichnis EWV (www.ewv-ete.ch) können via SSK JIRA, dem Standard-Tool zur Erfassung von Support-Meldung, (<https://servicedesk.ssk.linkyard-cloud.ch/>) erfasst werden. Dazu kann der kantonale 1st Level Support unter dem Link «EWV Homepage: Mutation Nutzende» eine entsprechende Meldung erfassen.

Die Benutzerverwaltung von BVTax erfolgt direkt durch die kantonalen Steuerverwaltungen über die jeweiligen kantonalen Administratoren. Diese müssen Mutationen von Benutzern und Rollen zeitgerecht direkt in der Applikation erfassen, um Zugriffe von neuen Mitarbeitenden auf die Webapplikation zu ermöglichen beziehungsweise unberechtigte Zugriffe von ehemaligen Mitarbeitenden zu verhindern.

Die Details zur Betriebs- und Supportorganisation sowie die Liste der Kontaktpersonen sind auf der Homepage www.ewv-ete.ch aufgeschaltet.

Kontakt

Leitung Systemverbund elektronisches Wertschriftenverzeichnis EWV
Michael Baeriswyl, Delegierter Ressort Informatik
Schweizerische Steuerkonferenz SSK
michael.baeriswyl@ssk.ewv-ete.ch